



**Katholische  
Stiftungsfachhochschule  
München**

University of Applied Sciences

## Pressemitteilung

### Pressekontakt:

Sibylle Thiede  
Preysingstraße 83, 81667 München  
Telefon: 089-48092-1466  
Fax: 089-48092-1901  
E-Mail: [sibylle.thiede@ksfh.de](mailto:sibylle.thiede@ksfh.de)  
[www.ksfh.de](http://www.ksfh.de)

Fachhochschule  
der Kirchlichen  
Stiftung  
des öffentlichen  
Rechts „Katholische  
Bildungsstätten  
für Sozialberufe  
in Bayern“

---

**Akademische Feier am 6. März 2014 an der Katholischen Stiftungsfachhochschule München**

## **Studiengang Pflege *dual*: Akademische Feierstunde für die ersten KSFH-Absolventen**

**Am 6. März 2014 lädt der Fachbereich Pflege der Katholischen Stiftungsfachhochschule München zu einer *Akademischen Feier zur Verleihung der Bachelor-Urkunden an den ersten Jahrgang im Studiengang Pflege dual* ein. Der Festakt beginnt um 15.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Campuskirche, der von Prälat Bernhard Piendl, Landes-Caritasdirektor, und Prälat Karl-Heinz Zerrle, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung „Katholische Bildungsstätten für Sozialberufe in Bayern“, zelebriert wird. Ab 16 Uhr findet dann die Akademische Feier statt, zu der Hermann Imhof MdL, Patienten- und Pflegebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung, ein Grußwort halten wird. Umrahmt wird die festliche Veranstaltung durch ein musikalisches Programm.**

München, 19.02.2014 – Im Rahmen einer akademischen Feierstunde verabschiedet die Katholische Stiftungsfachhochschule München ihre ersten Bachelor-Absolventen des Studiengangs Pflege *dual*, der 2009 an der Hochschule eingeführt wurde. 44 Studierende schließen den ausbildungsintegrierenden Studiengang ab, der auf einer engen Kooperation und Absprache mit der Praxis aufbaut und darauf zielt, eine theoretische, wissenschaftliche Ausbildung mit praktischer Arbeit zu vernetzen. Prof. Dr. Constanze Giese, Dekanin des Fachbereichs Pflege, weist hier auf die enge Zusammenarbeit der KSFH mit Berufsfachschulen in und um München hin: „In den vergangenen viereinhalb Jahren ist es uns gelungen, enge Kooperationen mit verschiedenen Berufsfachschulen einzugehen, die den Ausbildungsplatz – als Voraussetzung für einen Studienplatz an der KSFH – anbieten. Seit Einführung des dualen Studiums stehen wir in kontinuierlichem Austausch mit den Partnern aus der Praxis, um eine höchstmögliche Anbindung zur wissenschaftlichen Ausbildung zu gewährleisten.“

Was 2009 mit 50 Studierenden begann, hat sich mittlerweile als eines der Erfolgsmodelle der Stiftungsfachhochschule etabliert. Rund 230 Studierende sind in diesem Wintersemester (2013/14) für den praxisorientierten Studiengang immatrikuliert, die Nachfrage nach Studienplätzen hält an. Diese positive Entwicklung führt der Studiengangsleiter Prof. Dr. Bernd Reuschenbach auch auf die

spezielle Ausrichtung des Pflege *dual*-Studiums an der KSFH zurück: „Duale Studiengänge in der Pflege haben sich mittlerweile in der Hochschullandschaft etabliert – dennoch hat das Studium an unserer Hochschule ein Alleinstellungsmerkmal durch seine gerontologische Ausrichtung. Im Hinblick auf den demografischen Wandel in unserer Gesellschaft und die zunehmenden Pflegebedarfe alternder Menschen ist gerontologisches Wissen heute wichtiger denn je.“ Zugleich würdigt Prof. Dr. Reuschenbach das finanzielle und auch ideelle Engagement der Josef und Luise Kraft-Stiftung, die mit zwei Stiftungsprofessuren in der Gerontologischen Pflege und Versorgungsforschung einen wesentlichen Beitrag zum dualen Ausbildungssystem an der KSFH leistet.

Die Akademische Feier, die im Anschluss an den Festgottesdienst mit Prälat Bernhard Piendl und Prälat Karl-Heinz Zerrle stattfindet, wird von Prof. Dr. Egon Endres, Präsident der Katholischen Stiftungsfachhochschule München, und der Dekanin Prof. Dr. Constanze Giese eröffnet. Als Ehrengast ist der Patienten- und Pflegebeauftragte der Bayerischen Staatsregierung Hermann Imhof MdL eingeladen, der ein Grußwort sprechen wird. Um 16.30 Uhr beginnt das Dialogforum mit Lisa Hirdes, Vertreterin der kooperierenden Berufsfachschulen, Dr. Harald Mosler, Stiftungsvorstand der Josef und Luise Kraft-Stiftung, Prälat Bernhard Piendl, Landes-Caritasdirektor, und Sr. Irmgard Stallhofer, Geschäftsführerin des Klinikums Dritter Orden. In einem „Trio finale“ beschreiben zwei Absolventen des Studiengangs, Anna Haupeltshofer und Patrick Wagner, zukünftige Perspektiven der akademischen Pflegenden in der Praxis. Umrahmt wird die Akademische Feier durch musikalisches Programm: Den musikalischen Auftakt macht eine viktorianisch, zeitgemäß arrangierte „Hymne an Florence Nightingale“, der Begründerin der professionellen Pflegeausbildung; bearbeitet von Prof. Dr. Johannes Kemser, gesungen von Melanie Kemser, begleitet von Susanne Schmidt und Felicia Graf (Violinen), Matthias Lichtenfeld (Viola) und Wolfgang Fink (Cello). Den anschließenden Sektempfang begleitet die Studentin Emma Pongratz musikalisch.

Bei Rückfragen oder weiterem Informationsbedarf können Sie sich gerne jederzeit an den folgenden **Pressekontakt** wenden:

Katholische Stiftungsfachhochschule München

Sibylle Thiede

E-Mail: [sibylle.thiede@ksfh.de](mailto:sibylle.thiede@ksfh.de)

Tel.: 089/48092-1466

### ***Katholische Stiftungsfachhochschule München (KSFH)***

*Die Katholische Stiftungsfachhochschule München ist eine national und international hoch angesehene Hochschule für Sozial-, Pflege- und pädagogische Berufe in kirchlicher Trägerschaft. Sie bietet ihren etwa 2300 Studentinnen und Studenten an den beiden Standorten Benediktbeuern und München eine intensive und professionelle Betreuung. Neben den Bachelorstudiengängen Soziale Arbeit, Pflegemanagement, Pflegepädagogik, Pflege dual und Bildung & Erziehung im Kindesalter bietet die Katholische Stiftungsfachhochschule München auch Masterstudiengänge und vielfältige Fortbildungsveranstaltungen an. Ein wissenschaftliches und zugleich praxisorientier-*

*tes Studium sowie das christliche Menschenbild begründen den besonderen Auftrag der Hochschule.*